

Gottesdienstordnung Nr. 4/2022
vom 20.02.2022 bis 06.03.2022

Pfarrei Eslarn
Mariä Himmelfahrt



Karl Knospe



Manchmal werde ich blind vor Ärger. Dann sehe ich bestimmt nicht mehr den Balken in meinem eigenen Auge. Dann werde ich ungerecht und verletze mein Gegenüber. Die oder der dann vielleicht auch blind vor Ärger wird. Dann sind wir es beide. Und dann? „Kann denn ein Blinder einen Blinden führen? Werden nicht beide in eine Grube fallen?“ So lässt sich der Kreislauf des Bösen nicht überwinden.

Gottesdienstordnung
für die Pfarrei E s l a r n
vom 20.02.2022 bis 06.03.2022 – Nr. 4/2022

Für den Besuch von Gottesdiensten gilt die 3G-Regel nur nach ausdrücklicher Bekanntgabe oder Anordnung.

Es besteht Maskenpflicht (FFP2) beim Betreten und Verlassen sowie während des Gottesdienstes (auch beim Singen)! Zum Gemeindegesang bitte das eigene Gotteslob von zuhause mitbringen!

20.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 Eucharistiefeier (Pfr.)

f alle Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

10.20 Kinderkirche im Pfarrheim

10.30 Eucharistiefeier – Familiengottesdienst (Kpl.)

f Ehem., Vater u. Opa Manfred Bauer und beiders. Eltern Hölzl/Bauer

- Kollekte für die Pfarrkirche –

21.02. Montag der 7. Woche im Jahreskreis
Hi. Petrus Damiani

22.02. Dienstag – KATHEDRA PETRI

19.00 Eucharistiefeier (Pfr.)

f Mutter u. Oma Gerlinde Warta (z. 1. Todestag)

23.02. Mittwoch – Hi. Polykarp

15.00 Schülergottesdienst - Eucharistiefeier (Pfr.)

f die Armen Seelen

anschl. Treffen der Kommunionkinder im Pfarrheim

24.02. Donnerstag – Hi. MATTHIAS

18.30 Rosenkranzgebet für Deutschland

- Pfarrbüro nicht besetzt -

19.00 Eucharistiefeier (Konz.)

f Geschw. Schmid, Kreuth

So viel Glauben du hast, so viel Lachen hast du.

Martin Luther

25.02. Freitag der 7. Woche im Jahreskreis Hl. Walburga

19.00 Eucharistiefeier (Konz.)

f Ehem. u. Vater Johann Lindner, Heubachgasse 17

26.02. Samstag der 7. Woche im Jahreskreis Marien-Samstag

18.30 Beichtgelegenheit (Hygienevorschriften beachten)

18.30 Rosenkranzandacht

19.00 1. Sonntagsgottesdienst – Eucharistiefeier (Konz.)

f Vater Leopold Grötsch

f alle Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Mische ein bisschen Torheit in dein ernsthaftes Tun und Trachten!
Albernheiten im rechten Moment sind etwas ganz Köstliches.

Horaz



27.02. 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

ACHTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

27. Februar 2022

**Achter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 27,4-7

2. Lesung:

1. Korinther 15,54-58

Evangelium: Lukas 6,39-45



Ulrich Loose

» Es gibt keinen guten Baum, der schlechte Früchte bringt, noch einen schlechten Baum, der gute Früchte bringt. Denn jeden Baum erkennt man an seinen Früchten: Von den Disteln pflückt man keine Feigen und vom Dornstrauch erntet man keine Trauben. Der gute Mensch bringt aus dem guten Schatz seines Herzens das Gute hervor und der böse Mensch bringt aus dem bösen das Böse hervor. «

8.30 Eucharistiefeier (Pfr.)

f Ehefrau u. Mutter Maria Zierer und Angeh. Grießl/Zierer

10.30 Familiengottesdienst – Eucharistiefeier (Kpl.)

f Ehem. u. Vater Johann Zimmermann

- Kollekte für die Pfarrkirche -

Pfarrer bis einschl. 02.03.2022 abwesend!

28.02. Montag der 8. Woche im Jahreskreis

Gebetsmeinung des Papstes für März

Wir beten für Christen, die vor bioethischen Herausforderungen stehen, dass sie weiterhin die Würde allen menschlichen Lebens durch Gebet und Handeln verteidigen.

01.03. Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis

8.00 Eucharistiefeier (Kpl.)

f alle Verstorbenen im Monat März

02.03. Mittwoch - ASCHERMITTWOCH

Beginn der 40-tägigen Fasten- u. Bußzeit zur Vorbereitung auf Ostern - gebotener Fast- und Abstinenztag

ASCHERMITTWOCH

2. März 2022

Aschermittwoch

Lesejahr C

1. Lesung: Joel 2,12-18

2. Lesung:

2. Korinther 5,20 - 6,2

Evangelium:

Matthäus 6,1-6.16-18



Ulrich Loose

» Du aber, wenn du betest, geh in deine Kammer, schließ die Tür zu; dann bete zu deinem Vater, der im Verborgenen ist! Dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird es dir vergelten. Wenn ihr betet, sollt ihr nicht plappern wie die Heiden, die meinen, sie werden nur erhört, wenn sie viele Worte machen. «

- Wortgottesdienst mit Aschenauflegung im Kindergarten (Kpl.) -

19.00 Eucharistiefeier (Konz.)

m. Segnung und Auflegung der Asche

Geschw. Karl/Zangl f Tante Maria u. Onkel Josef Zierer

03.03. Donnerstag nach Aschermittwoch

Sel. Liberat Weiß und Gefährten

Gebetstag um geistliche Berufe

18.30 euch. Anbetung (Kpl.)

19.00 Eucharistiefeier (Konz.)

f Ehem. Hans Bulla

04.03. Freitag nach Aschermittwoch – Hl. Kasimir

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

8.00 Eucharistiefeier (Kpl.)

f Karl Schmid

ab 13.30 Krankenkommunion

19.00 Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der Pfarrkirche

(Gestaltung Kath. Frauenbund u. Singgruppe)

05.03. Samstag nach Aschermittwoch

18.30 Beichtgelegenheit (Hygienevorschriften beachten)

18.30 Rosenkranzandacht

19.00 1. Sonntagsgottesdienst – Eucharistiefeier (Konz.)

f alle Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Hektik ist das Glaubensbekenntnis des modernen Heidentums.

Gott gönnt uns Pausen.

Wir sollen nicht wesentlich mehr,
sondern mehr Wesentliches tun.

Peter Hahne

06.03. 1. FASTENSONNTAG - Beginn Woche der Brüderlichkeit -

ERSTER FASTENSONNTAG

6. März 2022

Erster Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung:

Deuteronomium 26,4-10

2. Lesung: Römer 10,8-13

Evangelium: Lukas 4,1-13



Ulrich Loose

» Erfüllt vom Heiligen Geist, kehrte Jesus vom Jordan zurück. Er wurde vom Geist in der Wüste umhergeführt, vierzig Tage lang, und er wurde vom Teufel versucht. In jenen Tagen aß er nichts; als sie aber vorüber waren, hungerte ihn. Da sagte der Teufel zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so befehl diesem Stein, zu Brot zu werden. «

8.30 Eucharistiefeier (Kpl.)

Freiw. Feuerwehr Eslarn für die verstorbenen Mitglieder

MG: f Eltern u. Schwiegereltern Hammerl/Zierer

10.30 Eucharistiefeier – Familiengottesdienst (Pfr.)

Fam. Reindl Roland f Tante Gertraud Reindl

- Kollekte für die Pfarrkirche -

19.00 Bußgottesdienst zur Fastenzeit (Pfr.)

Nächster Tauftermin: Sonntag, 27.03.2022 um 14.00 Uhr
(Bitte rechtzeitig im Pfarrbüro melden, Geburtsurkunde und Stammbuch mitbringen)



Termin-Vorschau:

- 20.03.2022 Pfarrgemeinderatswahl
- 24.04.2022 Feier der Jubelkommunion 25/50 Jahre
- 15.05.2022 Erstkommunion
- 16.06.2022 Fronleichnam mit anschl. Pfarrfest
- 09.07.2022 Firmung
- 23.07.2022 Pfarrwallfahrt nach Neumarkt
- 15.08.2022 Pfarrpatrozinium

Caritas-Frühjahrssammlung:

Caritas-Sammlung vom 14. – 20. März 2022
Kirchenkollekte am 13. März 2022

Spenden für die Sternsingeraktion	3.061,00 €
Spenden für Orgelsanierung	250,00 €
Kollekte für Kerzenbedarf der Pfarrkirche	87,50 €

Vergelt's Gott!!

Aschermittwoch – Aschenauflegung

Ähnlich wie bei der Spendung des Blasiussegens machen die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie auch noch 2022 einige Änderungen erforderlich.

Die diözesane Richtlinie sieht vor, dass nach der Segnung der Asche nur einmal für alle Mitfeiernden eines der beiden Begleitworte gesprochen wird. Nachdem der Priester seine Hände gereinigt und die Maske aufgesetzt hat, treten die Gläubigen mit Maske heran. Der Spender lässt dann etwas Asche auf das Haupt eines Jeden fallen.

Sollte jemand diese Form der Auflegung nicht wünschen, biete ich als Alternative an, dass sich jemand mit der Asche selber auf der Stirn bekreuzigt. Strecken Sie mir dazu einfach die rechte oder linke Hand entgegen. Ich lege Ihnen dann etwas Asche in die Hand.

Pfarrgemeinde lebt vom Mitmachen!

Die **Pfarrgemeinderatswahl** in der Pfarrei Eslarn wird als Allgemeine Briefwahl durchgeführt.

Die Briefwahlunterlagen hierfür werden allen Wahlberechtigten rechtzeitig durch

Pfarrgemeinderatsmitglieder zugestellt – *siehe auch Beilage -*



Rom für Ehejubilare:

Das Bistum Regensburg - Fachstelle Ehe und Familie – bietet über das Bayerische Pilgerbüro auch in diesem Jahr zwei Busreisen für Ehejubilare nach Rom an.

Termine: 25. – 30. April 2022 und 05. – 10. September 2022;

Umfangreiche Info und Anmeldeformular im Pfarrbüro erhältlich!

Brautpaare, die 2022 kirchlich heiraten möchten, bitte Termine und Infos zur Anmeldung für die Ehevorbereitungsseminare unter www.trau-dich-kirchlich.de einsehen!

Der Unkostenbeitrag für den Pfarrbrief beträgt 9,- € jährlich bzw.

Einzelexemplare in der Pfarrkirche 0,40 €.

Bitte den Betrag von 9,- € im Februar an die Pfarrbriefausträger bezahlen!

Für die **Bestellung von Messintentionen** liegt am Schriftenstand ein Vordruck (violett) auf. Dieser kann auch auf der Homepage der Pfarrei heruntergeladen werden. Den Zettel zusammen mit der Mess-Spende (5,- € pro Messe) im Briefkasten am Pfarramt oder bei den Gottesdiensten im Opferkorbchen bzw. in der Sakristei abgeben.

Reinigungskraft für Pfarrheim (ausgenommen Pfarrverwaltung) gesucht:

Leider hat sich bisher noch keine Lösung für die ausscheidende Reinigungskraft unseres Pfarrheimes Fr. Erika Bauer gefunden.

Bei Interesse bitte umgehend im Pfarrbüro oder beim Pfarrer melden. Dort erhalten sie Auskunft über Umfang und Vergütung der Tätigkeit.

Tag der Ehejubilare in Regensburg

Auch in diesem Jahr lädt unser Hwst. Herr Bischof wieder alle Jubelpaare mit 25, 40, 50, 55, 60 und mehr Ehejahren zum **Tag der Ehejubilare in den Regensburger Dom** ein. Zur Auswahl stehen

Sonntag, 19. Juni und Sonntag, 26. Juni 2022.

Anmeldung bis 29. April; Anmeldeformulare können im Pfarrbüro abgeholt werden.

In unserer Pfarrkirche hängt erstmalig ein von überaus talentierten „Laienkünstlern/innen“ gestaltetes Hungertuch! Vergelt`s Gott dafür!

Homepage der Pfarrei Eslarn

Unsere Homepage www.pfarrei-eslarn.de. wird zur Zeit von **Herrn Michael Kleber** neu gestaltet und erscheint in neuem, frischen und zeitgemäßen „Outfit“. Dafür danke ich herzlich Herrn Michael Kleber und allen „Zulieferern“, die ihn tatkräftig dabei unterstützen, namentlich Karl Ziegler, Martina Brenner und Nicola Hummer. Weiter so!!

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Durchklicken.

HERZLICHE EINLADUNG

ZUM TAG DER BESINNUNG UND ORIENTIERUNG FÜR FRAUEN

im Haus Johannisthal

am Samstag, den 05. März 2022

„Sie tragen dich auf Händen...“

Gibt es Engel? Welche Funktion haben sie? Wie nützen sie uns?

Begeben Sie sich mit auf die Suche nach den Boten Gottes in der Bibel, in der Weltgeschichte, in der Kunst und ihrem Wirken in unserem Alltag.

Referent: Direktor Pfarrer Manfred Strigl

Programm:

- 10.00 Uhr Referat zum Thema mit Pfarrer Manfred Strigl
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Meditation „Frauen am Leidensweg Jesu“ mit Anna Schmid
- 14.15 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken
- 15.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Tages

Wir bitten um Anmeldung bis zum 2. März 2022 bei:

Maria Pleyer Waldthurn Tel. 09657/91191 H.M.Pleyer@t-online.de

Sabine Kuran Püchersreuth Tel. 09602/8220 Sabine.Kuran@gmx.de

Der Unkostenbeitrag beträgt 25,00 Euro.

Wir bitten die aktuelle **2-G-Regelung (mit Nachweis)** im Haus Johannisthal sowie die dort geltenden Hygienevorschriften zu beachten. Mögliche Änderungen bleiben vorbehalten.

Ich bitte um Verzeihung

4. Februar 2022

Menschen, vor allem Missbrauchsoffer fühlen sich von mir vor den Kopf gestoßen, verletzt, sind empört. Das macht mich traurig und lässt mich beinahe verzweifeln. Ich bitte um Verzeihung. Mein Anliegen ist ja gerade: echter Einsatz für die Opfer, unmissverständlicher Kampf gegen die Täter und stetes Bemühen um Aufarbeitung, Aufklärung und vor allem Prävention.

Ich habe mich gestern in einer Debatte über das Münchener Missbrauchsgutachten [geäußert](#). Dabei ging es mir darum, das Gutachten ernst zu nehmen. Da haben viele Anwälte ein fast 2000-seitiges Werk verfasst, und in der öffentlichen Aussprache und Behandlung des Gutachtens spricht man fast nur über eine Zeile aus der Stellungnahme von Benedikt XVI. / Joseph Ratzinger. Das wird meiner Ansicht diesem Gutachten nicht gerecht. Ich erwarte mir echte Erkenntnisse von einem solchen Werk, weil ich davon lernen will. Und in einem speziellen, aber sehr entscheidenden Punkt habe ich mir das Gutachten unter sozialgeschichtlicher Hinsicht schon genauer angeschaut. Dabei ist mir aufgefallen, dass die Gutachter aus meiner Sicht einen Sachverhalt nicht in seiner historisch greifbaren richtigen Form darstellen. Daraufhin habe ich eine Kritik geäußert, die als sachlich-kritischer Beitrag gemeint war.

Meine Kritik hätte ich nicht in dieser kurzen Form in der Synodalversammlung äußern dürfen, sondern hätte sie in Form eines wissenschaftlichen Aufsatzes o.ä. darlegen müssen, da sich der Gedankengang nicht in wenigen Zeilen oder drei Minuten erklären lässt. Das tut mir außerordentlich leid, vor allem wegen der Opfer, die sich nun in den Bauch getreten fühlen. Sehr geehrte Betroffene, vor allem im Bistum Regensburg, Sie wissen, dass ich an Ihrer Seite stehe und mich nach Kräften dafür einsetze, dass Ihnen größtmögliche Gerechtigkeit wiederfährt. Die Verharmlosung von Pädophilie und Päderastie, die Verharmlosung von Sex mit Kindern, den wir heute zum Glück alle als fundamentales Verbrechen einstufen, war ein Skandal der 1970er Jahre.

Ich stehe an der Seite der Opfer und trete dafür ein, das Übel des sexuellen Missbrauchs klar zu benennen und alles Menschenmögliche dafür zu tun, dass es effektiv bekämpft wird.

www.katholisch.de ist das Internetportal der katholischen Kirche Deutschland.
www.katholisch.de/katholisch für Anfänger *(54 kurze sehr einprägsame und verständliche Kurzfilme über unseren katholischen Glauben)*

www.kirche.tv, Subportal von [katholisch.de](http://www.katholisch.de) (auf dieser Website werden täglich Fernsehsendungen aufgelistet, die in irgendeiner Form religiöse Inhalte thematisieren).

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.pfarrei-eslarn.de



Pfarrgemeinderatswahl **am Sonntag, 20. März 2022**

Wie bei der letzten Wahl eines neuen Pfarrgemeindefrates werden wir sie auch dieses Mal wieder als allgemeine Briefwahl durchführen. Dieser Wahlmodus hat sich bewährt.

Konkret bedeutet dies:

Jeder Katholik/jede Katholikin, der/die das 14. Lebensjahr vollendet hat, in der Pfarrgemeinde seinen/ihren Hauptwohnsitz hat und der Kirche angehört, erhält durch ehrenamtliche Wahlhelfer/innen rechtzeitig alle erforderlichen Wahlunterlagen.

Es ist ein erfreulich positives Zeichen, dass sich bei 12 zu wählenden Mitgliedern 17 Kandidaten/Kandidatinnen zur Verfügung stellen. Sie repräsentieren ein breites Spektrum unserer Pfarrgemeinde.

Zumal in einer Zeit, in der jede Menge an berechtigter und unberechtigter Kritik auf unserer katholischen Kirche abgeladen und Frust entsorgt wird, ist dies gar nicht hoch genug zu bewerten.

Dafür danke ich allen, die sich nicht scheuen, den christlichen Glauben auch öffentlich zu bezeugen.

Nicht vergessen möchte ich die zahlreichen Wahlhelfer/innen, denen ich für ihren Einsatz von Herzen Dank sage. Sie leisten eine hervorragende Arbeit zur Durchführung einer reibungslosen Wahl.

Wo können Sie Ihren Wahlbrief mit dem Stimmzettel abgeben?

- In einer versiegelten Urne in der Pfarrkirche
- Im Briefkasten, Poststraße 3 beim Pfarramt
- Im Briefkasten, Marktplatz 3 beim Pfarrhaus

In einer Zeit zunehmenden Glaubensverlustes, wachsender Entkirchlichung und zukünftig dramatischen Priestermangels ist das Engagement kirchlicher Gruppen und Gremien, wie z. B. Pfarrgemeinderat und aller getauften und gefirmten Christen/innen wichtiger denn je.

Weitere Hinweise und Infos im nächsten Pfarrbrief.